



# Das HEINE für Einsteiger

## Ein Grußwort

Liebe Schüler\*innen, liebe Eltern,

ganz herzlich willkommen am HHG und in der HHG-Familie! Jeder Anfang ist erst einmal schwer, vor allem an einer Schule mit über 900 Schüler\*innen und über 80 Lehrkräften. Daher haben wir speziell für unsere Einsteiger eine alphabetische „Gebrauchsanleitung“ in Kurzform erstellt, in der sich alles Wichtige für den Anfang findet.

In diesem Sinne euch, liebe neue 5er, und Ihnen, liebe Eltern, einen guten und erfolgreichen Start am HHG!

Das HHG-Team

## Begabungen

Am HHG könnt ihr gleich im ersten Jahr durch verschiedene Profile neue Talente entdecken oder schon vorhandene ausbauen. Dazu gibt es unser *HHG-PLUS*, das weiter unten ausführlich dargestellt ist. Hierbei gilt: „Vieles kann, nichts muss!“ Manchmal ist es besser, mit weniger und dafür gründlicher zu starten.

## Beratung

Beratung ist bei uns groß geschrieben: Selbstverständlich sind alle Lehrer\*innen, vor allem die Klassenlehrer\*innentandems, kompetente Berater\*innen in allen Fragen. Sie sind jederzeit gerne zu Gesprächen bereit (s. auch *Kommunikation*). Sollte es spezielle Probleme, z.B. Lernschwierigkeiten, Probleme mit der Klasse, Mobbing, persönliche Schwierigkeiten, etc. geben, ist unser Beratungsteam, bestehend aus unseren Schulsozialarbeiterin Frau Bauer und unserer Beratungslehrer\*innen, eine wichtige Anlaufstelle.

## Bildende Kunst

Das Vorprofil BK ist Teil unseres Programms *HHG-PLUS* für die Nachwuchskünstler. Das Vorprofil besteht aus einer Wochenstunde zusätzlichem Kunstunterricht, der 14-tägig in einer Doppelstunde unterrichtet wird. Wenn das Vorprofil bis Klasse 7 belegt wird, kann ab Klasse 8 BK als Hauptfach belegt werden. Die Entscheidung für das Vorprofil erfolgt bei der Anmeldung. Die Klassen werden zwar nach Profil eingeteilt, aber in Klasse 6 können sich die Schüler\*innen nochmals entscheiden, ob sie wirklich interessiert sind und es weiterführen wollen. Außerdem werden die Kunstlehrer\*innen darüber entscheiden, ob ein wirkliches Talent vorliegt und eine Fortsetzung des Profils Sinn macht. Es werden dann gemischte Gruppen gebildet, sodass keine Neueinteilung der Klassen erfolgen muss.

## Bücherei

Die Stadtbücherei Ostfildern befindet sich auf dem Schulcampus (s. auch *Campus*). In Klasse 5 lernen alle Schüler\*innen die reichhaltigen „Lese- und Medienschatze“ kennen, die die Bücherei bietet, damit sie optimal für Recherche und Freizeitgestaltung nutzbar ist.

## Campus

Das HHG fristet als Schule kein „Inseldasein“, sondern ist Teil des Schulcampus Nellingen mit insgesamt 4 Schulen (OHG, Riegelhof-Realschule, Erich-Kästner-Gemeinschaftsschule). Alle Campusbewohner haben eine gemeinsame Mensa und nutzen miteinander Einrichtungen wie Sportplätze und das Hallenbad. Außerdem gibt es jeden Donnerstag ein gemeinsames Ganztagsprogramm, den sogenannten Campus-Nachmittag, bei dem die Schüler\*innen aus über 20 AGs wählen können (s. auch *Ganztagschule*). Dennoch hat jede Schule ihren eigenen Pausenhof. Auch

unsere neuen 5er halten sich selbstverständlich an die Grenzen dieses Pausenhofs.

## Chinesisch-AG

Unter den zahlreichen AGs am HHG hat die Chinesisch-AG einen besonderen Stellenwert – nicht nur, weil sie so exotisch ist, sondern auch, weil wir mit unserer chinesischen Partnerschule in Peking seit über 10 Jahren eine rege Austauschbeziehung haben. Insofern lohnt es sich, Chinesisch schon ab Klasse 5 zu lernen, um dann ab Klasse 9 an diesem Austausch teilnehmen zu können (man darf auch später mit Chinesisch starten). Die AG ist ebenfalls Teil des *HHG-PLUS* und vor allem für Sprachtalente gedacht. Über die Anmeldung wird Herr Dieterich am Elternabend informieren.

## Eltern

Als Eltern unserer neuen HHGler sind Sie ebenfalls Teil unserer Schulfamilie. Daher laden wir Sie herzlich ein, aktiv am Schulleben teilzunehmen und zum Beispiel im *Elternbeirat* oder beim *Verein der Freunde* mitzuwirken. Einblick in unser Schulleben erhalten Sie selbstverständlich auch bei unseren diversen Schulveranstaltungen und Festen, über die wir Sie regelmäßig informieren und zu denen Sie herzlich willkommen sind.

## Elternvertreter

Am ersten Elternabend werden pro Klasse zwei Elternvertreter gewählt. Sie sind das „Sprachrohr“ der Elternschaft und arbeiten eng mit den Klassenlehrer\*innen zusammen. An dieser Stelle sei im Namen der Schulleitung und der Elternbeiratsvorsitzenden ausdrücklich dazu aufgerufen: „Trauen Sie sich, das Amt zu übernehmen! Wir brauchen eine engagierte Elternschaft.“

## Entschuldigungsverfahren

Auch den stärksten Schüler haut's mal um - vor allem im Herbst und Winter sind überall Bazillen in der Luft. Wenn Ihr Kind krank ist, bitten wir Sie dringend, das Sekretariat morgens am besten über E-Mail [krankmeldung@hhg-ostfildern.de](mailto:krankmeldung@hhg-ostfildern.de) und dem jeweiligen Klassenlehrerteam zu informieren. Die Lehrer\*innen bekommen dann Bescheid und wissen, dass das Kind entschuldigt fehlt. Spätestens am 3. Tag müssen wir dann eine schriftliche Entschuldigung mit Ihrer Unterschrift vorliegen haben.

Häufig können Kinder längere Zeit nicht am Sportunterricht teilnehmen. In diesem Fall benötigt der/die Sportlehrer\*in ein Attest – Anwesenheitspflicht besteht trotzdem.

Beurlaubungen sind bis zu zwei Tagen beim /bei der Klassenlehrer\*in möglich, alles darüber hinaus über die Schulleitung. Sie sind rechtzeitig vorher zu beantragen. Die Beurlaubung vor oder nach den Ferien ist grundsätzlich nicht möglich. Beurlaubungen sind Fehlzeiten, die schon vorab bekannt sind wie z.B. religiöse Feiertage (Zuckerfest, ...) oder Termine beim Kieferorthopäden.

Vordrucke zu Beurlaubungen/Entschuldigungen gibt es im Hausaufgabenplaner und auf unserer Homepage.

## Essen und Trinken

Auch für das leibliche Wohl ist am HHG gesorgt: Im KuBino gibt es ab 9.20Uhr etwas zu essen, Wasser gibt's am „Wassersprudler“. Im EG gibt es einen Getränkeautomaten und einen Fairo-maten, unser *Hausmeister*, bzw. die SMV betreiben. Bei unserem Hausmeister können in der *Mittagspause* die leeren Pfandflaschen abgegeben werden. Da unsere Schüler\*innen häufig über Mittag an der Schule bleiben, können sie sich in der *Mensa* im Kubino stärken.

## Fachpraktische Musikstunde

Ein besonderes Angebot von *HHG-PLUS* ist die fachpraktische Musikstunde, die für alle 5er Pflicht ist und in der sie ihre musikalischen Talente erproben können. Wahlweise können sie die kostenfreie Standardklasse, Orchester oder die kostenpflichtige Bläserklasse bzw. Percussion besuchen. Die Anmeldung für das Wahlprogramm erfolgte bei der Profilwahl. Ziel dieses Programms ist es auch, Nachwuchsmusiker für Orchester, Chöre und Big Band zu gewinnen.

## Fanartikel

Wie für jede starke Mannschaft gibt's auch am HHG „Fanartikel“ über eine Internetplattform: Es stehen T-Shirts, Taschen oder Kapuzenpullis zur Stärkung unserer „Corporate Identity“ zur Auswahl.

## Französisch

In Bezug auf die Fremdsprache Französisch gibt es zwei Lernwege: Französisch normal ab Klasse 6 oder Französisch *intensiv* schon ab Klasse 5 mit drei Stunden pro Woche zusätzlich zu Englisch. Dieser Weg ist ein Angebot von *HHG-PLUS* für alle Sprachtalente, die nach der Grundschule gleich etwas Neues kennen lernen möchten. Der Vorteil ist, dass die Schüler\*innen spielerisch und vor Einsetzen der Pubertät in die „schwerere“ Fremdsprache hineinfließen. Außerdem können sie gleich in Klasse 6 an unserem Austauschprogramm mit Frankreich teilnehmen und ihre Sprachkenntnisse erproben.

## Ganztageschule

Als „offene Ganztageschule“ bietet das HHG die Möglichkeit, individuell ein Nachmittagsprogramm in Modulform zusammenzustellen: So können die Kinder jeden Mittag in der *Mensa* zu Mittag essen und danach die *Studierzeit* (Hausaufgabenbetreuung) besuchen. Danach gibt es ein Anschlussprogramm mit AGs im sportlichen, musischen, künstlerischen kreativen und sozialen Bereich oder Tastaturschreibkursen. Alles Wissenswerte dazu finden Sie auf der Schulhomepage. Das Anmeldeformular für alle Angebote des Ganztagsprogramms erhalten Sie über Ihre Kinder zu Beginn des Schuljahres. Jeden Donnerstag besteht die Möglichkeit zur Teilnahme am *Campus-Nachmittag*, an dem die Schüler\*innen aus bis zu 20 Angeboten auswählen können. Diese werden vom Schulträger finanziert. Alle Angebote werden in den Klassenzimmern ausgehängt und auf der Homepage der Schule veröffentlicht. Sie starten in der dritten Schulwoche.

Fragen zur Anmeldung und zum Programm beantwortet gerne unsere verantwortliche Abteilungsleiterin Frau Cosack-Krieg. Sie können sie über die Adresse [gtp@hhg-ostfildern.de](mailto:gtp@hhg-ostfildern.de) jederzeit kontaktieren.

## Hausaufgaben

Ein wichtiger Unterschied zur Grundschule ist die Menge an Hausaufgaben am Gymnasium. Daher ist es einerseits wichtig zu lernen, wie man sich Hausaufgaben sinnvoll einteilen kann und andererseits, was es heißt, Hausarbeiten gründlich zu erledigen. Hier bietet das HHG die Möglichkeit, in der *Studierzeit* jeden Nachmittag die Hausaufgaben unter Aufsicht und Hilfe an der Schule zu erledigen. Eine weitere Option ist die eigenständige Arbeit im *Selbstlernzentrum* alleine oder mit Freunden.

## Hausmeister

Neben den Sekretärinnen im *Sekretariat* ist unser Hausmeister die Person, ohne die an der Schule nichts laufen würde. Für unsere Schüler\*innen ist der Hausmeister vor allem für Getränke sowie für verlorene Habseligkeiten Ansprechpartner. Alle Fundsachen werden an der Treppe nach unten in einer Kiste „ausgestellt“.

## Hausordnung

Am HHG gibt es statt einer klassischen „Hausordnung“, die wir zumeist als reine Verbotsliste kennen, eine Reihe von wichtigen „Grundsätzen“, die das „Grundgesetz“ unserer Schule darstellen. Hier ist alles dargelegt, was es zu beachten gilt, um ein harmonisches Zusammenleben von über 900 Personen an der Schule möglich zu machen. Das Besondere am HHG ist, dass wir eine Außenpause haben, in der alle Schüler\*innen auf den Schulhof gehen, um wenigstens einmal am Vormittag frische Luft zu schnappen, sich zu bewegen und sich danach wieder konzentrieren zu können. Eine weitere wichtige Empfehlung ist die handyfreie Zone im Schulhaus, da wir wollen, dass sich unsere Schüler\*innen „real“ unterhalten und sie das erworbene Wissen nicht sofort wieder löschen.

## HHG PLUS

Je nach Neigung und Begabung haben unsere Schüler\*innen bereits ab Klasse 5 verschiedene Optionen im Rahmen von *HHG-PLUS*. Einige dieser Möglichkeiten sind als Wahlelemente keine Bestandteile des Regelzugs und können als „Plus“ gewählt werden.

Begabungen fördern, Talente entdecken	Kernelemente für alle Schüler*innen in Kl. 5 + 6	Schwächen ausgleichen Lernen unterstützen
<p>Französisch <i>Intensiv</i> ab Klasse 5 (zusätzlich zu Englisch)</p> <p>Vorprofil Bildende Kunst ab Klasse 5</p> <p>Instrumentalunterricht in der fachpraktischen Musikstunde Klasse 5: Bläser, Orchester, Percussion</p> <p>Chinesisch-AG Anfängerkurs ab Klasse 5</p> <p>Wettbewerbe, z.B. „Lange Nacht der Mathematik“, ...</p> <p>Ganztagsprogramm (mehr als 20 AGs)</p> <p>Theater, Chor, Orchester, Big Band</p> <p>Frankreich-Austausch ab Klasse 6 mit Französisch <i>intensiv</i></p>	<p>Klassenlehrer-Tandems betreuen Schüler*innen und beraten Eltern individuell</p> <p>Klassenlehrerstunde zur Festigung der Gemeinschaft</p> <p>Fachpraktische Musikstunde</p> <p>Sprachförderung Deutsch in allen Fächern</p> <p>Basiskurs Medienbildung</p> <p>„HHG in Bewegung“ - Bewegter Unterricht und Pausen</p>	<p>Deutsch-Training in Klasse 5 wöchentlich bei Fachlehrer*in</p> <p>Englisch-Training ab 2. Halbjahr Klasse 5</p> <p>Mathematik-Training und Französisch-Training ab 2. Halbjahr Klasse 6</p> <p>Hausaufgabenbetreuung in der „Studierzeit“</p> <p>Individuelles Arbeiten im Selbstlernzentrum</p> <p>„Nachhilfearchiv“ von Schüler*innen für Schüler*innen für individuellen Nachhilfeunterricht</p>

## Informationen

Das HHG verfügt über mehrere Informationswege: Über alles Wichtige werden unsere Schüler\*innen selbstverständlich durch die Lehrer\*innen informiert. Da aber über diesen Weg längst nicht alles bei Ihnen, liebe Eltern, ankommt, haben Sie unsere Homepage unter [www.hhg-ofi.de](http://www.hhg-ofi.de), wo Sie alles Wichtige finden. Zudem gibt es unser hausinternes Mitteilungsblatt, die „HHG-Nachrichten“, die dreimal jährlich herausgegeben werden. Informationen zu den Klassen und zu den Anforderungen im Unterricht erhalten Sie auf den Elternabenden, die einmal pro Halbjahr stattfinden. Spezifische Informationen zum Leistungsstand Ihres Kindes können Sie am Elternsprechtag erfahren,

außerdem sind die Klassen- und Fachlehrkräfte jederzeit per Mail unter [Kürzel@hhg-ostfildern.de](mailto:Kürzel@hhg-ostfildern.de) (z.B. [hc@hhg-ostfildern.de](mailto:hc@hhg-ostfildern.de)) bzw. über die Lehrerliste auf Iserv erreichbar.

## Klassenlehrer\*innen und Coaching

Die wichtigsten Ansprechpartner und „Coaches“ unserer Schüler\*innen sind die Klassenlehrer\*innen. Daher haben wir durchgehend von Klasse 5 bis Klasse 10 gleich zwei davon, die ihre Schüler\*innen im Tandem individuell betreuen und damit sicherstellen, dass alle Kinder in Klasse 5 erfolgreich den Einstieg an der Schule schaffen. In besonderen Klassenlehrerstunden finden die Klassen zu einer Gemeinschaft und erörtern Probleme, die sich am Anfang unweigerlich ergeben.

Die ersten beiden Tage an der Schule sind Klassenlehrertage. An diesen Tagen sind die Schüler\*innen nur mit den Klassenlehrer\*innen zusammen und erfahren alles, was für den Anfang wichtig ist. Auf diese Weise hoffen wir, dass sich alle schnell am HHG heimisch fühlen.

## Kommunikation

Wo Menschen zusammenleben, wird kommuniziert, und wo kommuniziert wird, entstehen schnell Missverständnisse und Konflikte; so auch an der Schule. Um Fehlkommunikation und Konflikte möglichst im Rahmen zu halten, haben wir einen „Kommunikationsleitfaden“ entwickelt, nach dem Konflikte dort angegangen werden, wo sie entstehen. So bitten wir Sie als Eltern, sich bei Problemen zunächst an die Fach- oder Klassenlehrer\*innen zu wenden, ehe Sie auf die Schulleitung zugehen. Genauso ist es uns wichtig, dass auch Schüler\*innen zunächst Konflikte untereinander lösen, ehe sie das „Machtwort“ des/der Lehrer\*in suchen. Hierbei helfen unsere *Streitschlichter*, die speziell für Konfliktlösung ausgebildet sind. Sowohl unsere Schüler\*innen als auch Sie als Eltern werden ausführlich in unser Konfliktmanagement eingeführt.

## Lehrer\*innen

Ein zentraler Unterschied zur Grundschule ist die Anzahl der Lehrer\*innen, mit denen die 5er fortan konfrontiert sind. Auch wenn wir versuchen, Lehrer\*innen möglichst für zwei Fächer einzusetzen, ist die Situation für die Kinder neu. Daher ist es uns wichtig, dass die Schüler\*innen mit den *Klassenlehrer\*innen* vertraute Ansprechpartner haben. Alle Fachlehrer\*innen lernen Sie am ersten Elternabend kennen.



## Leitbild

Zusammen mit unseren „HHG-Grundsätzen“ (s. *Hausordnung*) ist unser Leitbild das „Grundgesetz“ der Schule. Es wurde von allen am Schulleben Beteiligten (Eltern, Schüler\*innen, Lehrer\*innen) erstellt und unterzeichnet. Wichtig sind uns insbesondere soziales Verhalten, Lern- und Arbeitsbereitschaft sowie Fairness im Umgang miteinander. Auch wir Lehrer\*innen müssen uns am Leitbild messen lassen, daher ist es uns wichtig, dass wir von unseren Schüler\*innen und Eltern rückgemeldet bekommen, wenn wir einen Fehler gemacht haben. Nach dem Motto „Nobody is perfect“ dürfen alle an der Schule Fehler machen, nur ist es wichtig, sie auch einzusehen und daraus zu lernen.

## Lernmittel (Bücher und Arbeitshefte)

Aufgrund der „Lernmittelfreiheit“ in Baden-Württemberg werden alle notwendigen Lernmittel von der Schule leihweise gestellt. Die Schüler\*innen erhalten die Bücher individualisiert mit Elektrochip in den ersten beiden Schultagen. Sie werden auch darauf hingewiesen, sorgsam mit den ausgeliehenen Büchern umzugehen und sie einzubinden, um Beschädigungen zu vermeiden. Werden Bücher von Schüler\*innen beschädigt, so muss Ersatz geleistet werden.

In einigen Fächern, vor allem in den Fremdsprachen, gibt es zusätzlich wünschenswertes Übungsmaterial in Form von Arbeitsheften. Die entsprechenden Hefte werden gesammelt von der Schule bestellt und Sie als Eltern erhalten einen Brief mit den Gesamtkosten aller zusätzlichen Übungshefte, um deren Erstattung wir Sie aufgrund unseres begrenzten Schulbudgets höflich bitten.

## Lernstand

Unsere neuen 5er kommen aus unterschiedlichen Schulen und mit verschiedenen Lernbiografien ans HHG. Daher werden gleich zu Beginn des Schuljahres in den Fächern Mathematik und Deutsch Lernstandserhebungen durchgeführt, welche die Grundkompetenzen testen. Keine Panik: Es handelt sich nicht um Prüfungen, die benotet werden oder irgendwelche Konsequenzen haben. Die Ergebnisse geben lediglich uns Aufschluss darüber, welche Grundfertigkeiten noch verstärkt in den Blick genommen und geübt werden müssen. Insofern geht die Diagnose auch in die *Starthilfe* ein, die wir von Klasse 5-7 in den Kernfächern anbieten. Selbstverständlich bekommen die Schüler\*innen

und Sie als Eltern Rückmeldung über die Ergebnisse Ihres Kindes und der Klasse.

## Medienbildung Basiskurs

Eine weitere Kompetenz, die wir in Klasse 5 anbieten, ist die Medienbildung. Hier geht es vor allem darum, die unterschiedlichen Medien- und Interneterfahrungen unserer neuen Schüler\*innen auf Gleichstand zu bringen – und zwar im Sinne einer sinnvollen und aufgeklärten Mediennutzung. Die Kinder werden einerseits für die Gefahren sensibilisiert, die vom Internet und sozialen Netzwerken ausgehen, und gleichzeitig fit gemacht für die Nutzung des PCs als Werkzeug der Textverarbeitung. Die Medienbildung findet in der 5. Klasse ein Halbjahr lang statt.

## Mensa

Jeden Mittag öffnet ab 12:00 Uhr die Mensa ihre Pforten für die Schüler\*innen aller vier Campusschulen. Es gibt drei verschiedene Mahlzeiten, die über den Link auf unserer Homepage wöchentlich abrufbar sind und täglich auf dem digitalen Schwarzen Brett der Schule neben dem aktuellen Vertretungsplan erscheinen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Bezahlung erfolgt über einen Mensachip, den Sie durch Überweisung eines Betrags an den Betreiber speisen. Sie erhalten dann jeweils eine detaillierte Abrechnung. Bei Fragen können Sie sich an die Schulverwaltung unter der Mailadresse [schulmensa@ostfildern.de](mailto:schulmensa@ostfildern.de) wenden, alle wichtigen Informationen erhalten Sie außerdem über unsere Homepage. Der Chip ermöglicht zum Einkauf aller in der Mensa angebotenen Waren, Sie können ihn aber auch begrenzen lassen, so dass z.B. das Einkaufen von Süßigkeiten nicht möglich ist.

Sollte es Beanstandungen zur Qualität des Essens geben, gibt es über die Homepage des Betreibers unter <https://sbr-locations.de/feedback/> jederzeit die Möglichkeit, ein Feedback zu geben. Wir bitten Sie um die Nutzung dieser Einrichtung im Interesse einer qualitativ hochwertigen Verköstigung, um die sich der Betreiber bemüht.

## Miteinander

Wie im *Leitbild* der Schule verankert, ist uns das gedeihliche Miteinander an der Schule und die Erziehung unserer Schüler\*innen zu sozialen und verantwortungsvollen jungen Menschen ein besonderes Anliegen. Das bedeutet auch, dass man nicht nur seinen eigenen Willen und Bedürfnisse

durchsetzen kann, sondern zwangsläufig auch Kompromisse mit der Gemeinschaft – sei es Klasse oder Schule – schließen muss. Dies ist eine wichtige Prämisse unserer pädagogischen Arbeit und steht daher auch bei sämtlichen Entscheidungen im Vordergrund. Erfahrungsgemäß entstehen viele Konflikte daraus, dass Mitglieder der Schulgemeinschaft, seien es Schüler\*innen, Eltern oder wir Lehrer\*innen, weniger das Ganze sehen, als vielmehr eigene Belange. Unser Kommunikationsleitfaden und seine Prämissen sind ein Ansatz, im Schulleben immer wieder den Perspektivwechsel zu vollziehen (s. *Kommunikation*).

## Mittagspause

Wenn unsere Schüler\*innen *Nachmittagsunterricht* haben oder an Angeboten der offenen Ganztagschule teilnehmen, haben sie in der Regel eine Mittagspause von 60 Minuten (13:00 – 14:00 Uhr). Das klingt nach wenig, ist aber für unsere 5er in der Regel ausreichend, um Essen zu gehen und sich vom Stress des Vormittags zu erholen. Als Erwachsene können wir manchmal gar nicht fassen, wie viel Action unsere „Kleinen“ in der Mittagspause unterbringen. In der Mittagspause steht es unseren Schüler\*innen frei, das Schulgelände zu verlassen, zumal einige auch nach Hause gehen. Je nach Angebot oder Unterricht (z.B. *Starthilfe*) kann es vorkommen, dass die Schüler\*innen nicht gleich im Anschluss an die Mittagspause wieder Unterricht haben. In diesem Fall können sie jederzeit die *Studierzeit* besuchen und unter Aufsicht und Hilfe von Schülermentor\*innen Hausaufgaben erledigen. Eine weitere Möglichkeit ist, sich im *Selbstlernzentrum* aufzuhalten und dort unter Aufsicht zu arbeiten, zu lesen oder sich zu entspannen.

## Nachmittagsunterricht

Wählen unsere 5er kein spezielles Profil, haben sie maximal einmal in der Woche Nachmittagsunterricht, sofern sie nicht das Angebot der *Starthilfe* in einem Kernfach wahrnehmen, die ebenfalls am Nachmittag liegt. Da wir donnerstags allen Kindern ermöglichen wollen, Angebote des Campus-Nachmittags wahrzunehmen, ist dieser Tag wie der Freitag grundsätzlich unterrichtsfrei. Haben die Kinder Französisch als 1. Fremdsprache oder das Vorprofil Bildende Kunst gewählt, müssen sie mit einem weiteren Unterrichtsnachmittag rechnen.

## Notengebung

Zu Beginn des Schuljahres informieren alle Lehrer\*innen über die Gewichtung ihrer Notengebung: Grundsätzlich setzt sich diese zusammen

aus der schriftlichen Note, bestehend aus Klassenarbeiten (Hauptfächer 4, Beifächer üblicherweise 1-2) und Wiederholungstests (Anzahl beliebig), sowie der mündlichen Note, die sich aus mehreren Eindrucks- bzw. Abfragenoten zusammensetzt. Der Stand der mündlichen Note wird bei vielen Kolleg\*innen den Schüler\*innen bei der Herausgabe jeder Klassenarbeit auf dem Klassenarbeitsbogen mitgeteilt. Wir bitten Sie als Eltern, sich stets über das Notenbild Ihres Kindes auf dem Laufenden zu halten, bzw. bei Fragen mit Fach- oder Klassenlehrer\*innen Kontakt aufzunehmen. Selbstverständlich kontaktieren wir Sie umgehend, falls ein konkreter Anlass, wie beispielsweise Notenabfall oder Versetzungsgefährdung, vorliegt. Zudem ist es uns ein Anliegen, Sie umfassend zu beraten, wenn es um Lernschwierigkeiten oder alternative Bildungswege geht. Wir bitten Sie, von diesem Beratungsangebot vor allem in der „Orientierungsstufe“ in Klasse 5 und 6 Gebrauch zu machen und auf die Erfahrungen der Lehrkräfte zu vertrauen.

## Paten

Um unseren 5ern den Einstieg zu erleichtern, haben wir nicht nur *Klassenlehrertandems* als „Coaches“, sondern auch unsere Klassenpaten, die den „Neuzugang“ in alles einführen, was im Schülerleben wichtig ist – selbstverständlich mit den einschlägigen „Insider-Infos“, über die wir Lehrer\*innen oftmals nicht verfügen. Die Klassenpaten sind nicht nur bei den Einführungstagen dabei, sondern auch bei Unternehmungen mit der Klasse und anderen Aktivitäten, von denen sie einige selbst organisieren.

## Profile

Im Rahmen unseres Differenzierungsprogramms *HHG PLUS* bieten wir gleich in Klasse 5 verschiedene Profile an, um vorhandene Begabungen auszubauen und die Möglichkeit zu bieten, neue Talente zu finden. Hierbei unterscheiden wir zwischen Wahlpflichtprofilen wie im Rahmen der *fachpraktischen Musikstunde* und reinen Wahlprofilen, die nicht belegt werden müssen: Hierbei sind das Vorprofil *Bildende Kunst* sowie das Einstiegsprofil *Französisch Intensiv* zu nennen. Da wir unsere Klassen im Regelfall nach der Profilwahl einteilen, um allen Schüler\*innen einen möglichst optimalen Stundenplan zu garantieren, ist die Aufgabe oder der Wechsel eines Profils im Normalfall nur in Verbindung mit einem Klassenwechsel möglich (Ausnahme: Neuregelung *Bildende Kunst*).

## Schließfächer

Über die Firma „Astra Direkt“ haben alle Schüler\*innen gegen einen gestaffelten Mietbetrag (abhängig von der Dauer der Miete) Anspruch auf ein Schließfach, sodass schwere Schulbücher und Materialien nicht immer im Schulranzen mitgeführt werden müssen. Alle Informationen zu den Mietfächern bekommen Sie entweder über unsere Homepage oder über Astra Direkt. Außerdem gibt das Sekretariat ein Infoblatt heraus, wobei die Bestellung nicht dort, sondern über die Firma direkt abgewickelt wird.

## Schule in Bewegung – bewegtes HHG

Ein Schultag ist lang - vor allem, wenn absolutes Stillsitzen und Konzentration verlangt werden. Dass Schule nicht nur daraus bestehen und schon gar nicht effektiv sein kann, haben wir erkannt und entsprechend Abhilfe geschaffen: Unter Anleitung von Frau Michel und Herrn Hauser werden in jeder Klasse zwei Bewegungsmultiplikatoren ausgebildet, die während der Unterrichtsstunden Bewegungs- und Konzentrationsübungen mit der Klasse durchführen, wenn's mal nicht mehr geht mit der Konzentration und das Gehirn nicht mehr ausreichend durchblutet ist. Außerdem gibt es auch für die Pause Bewegungseinheiten in Form unserer Spielekisten, welche die Schule „sponsert“ und die Klasse sich selbst nach ihren individuellen Bewegungsbedürfnissen ausstattet: Über Softbälle und Frisbees bis hin zu Jonglierbällen ist alles drin, was in der Pause für Bewegung gebraucht wird. Ziel ist natürlich, dass unsere Schüler\*innen in der nächsten Stunde wieder voll konzentriert sind.

## Schulleitung

Die Schulleitung am HHG ist kein „Schuldirektor“, der als Einzelkämpfer Rektoratsarrest verteilt, sondern ein ganzes Team, das die Schulleiterin, Frau Vamosi, in verschiedenen Aufgabenbereichen unterstützt: Neben Frau Sieben, der stellvertretenden Schulleiterin, die vor allem für die Organisation und das tägliche Unterrichtsgeschehen einschließlich Vertretung verantwortlich ist, gibt es vier Abteilungsleiterinnen: Frau Cosack-Krieg ist unter anderem für die offene Ganztagschule zuständig, während Frau Holland-Cunz neben anderen Aufgaben den Grundschulübergang managt und die Unterstufe pädagogisch betreut. Als Dritte im Bunde ist Frau Schuler für die Naturwissenschaften zuständig, und Frau Cosack-Krieg außerdem für Lernstandsdiagnostik (unter anderem auch Lernstand 5) koordiniert. Die Schulleitung trifft sich zu

wöchentlichen Teamsitzungen, bei denen neben organisatorischen Dingen auch die Weiterentwicklung der Schule in den Blick genommen wird.

## Schulsozialarbeit

Wie bereits unter dem Stichwort *Beratung* aufgeführt, verfügt das HHG über eine eigene Schulsozialarbeiterin, die ihr Büro im Untergeschoss der Schule direkt neben dem 5er-Gang hat. Aufgrund der engen räumlichen Nachbarschaft, aber auch aus pädagogischen Gründen, hat Frau Bauer einen besonderen Draht zu den 5ern. So verbringen viele ihre Mittagspause lieber in ihrem Büro als im Freien. Auf dieser Vertrauensbasis ist es nicht nur für Schüler\*innen jederzeit möglich, sie bei persönlichen Problemen oder bei Schwierigkeiten in der Klasse aufzusuchen. Sie berät auch Sie als Eltern gerne in allen Schul- und Erziehungsfragen, außerdem hält sie ein breites Angebot an Präventions- und Interventionsmaßnahmen für unsere Klassen bereit, nach denen so manche Trübung im Klassenklima ausgeräumt werden kann. Im Zusammenwirken mit unserem Beratungslehrerteam ist sie stets bereit zur Hilfe in allen Lebenslagen.

## Schwimmunterricht

Mit vier Wochenstunden Sportunterricht tragen wir am HHG dem Bewegungsdrang unserer 5er in besonderer Weise Rechnung. Zu diesem Sportprogramm gehört auch Schwimmen, das in 2-3 monatigen Intervallen im Stadtbad Nellingen direkt auf dem Campus stattfindet. Wann in welcher Klasse Schwimmunterricht ist, erfahren die Kinder von ihren Sportlehrer\*innen. Wichtig ist uns, dass alle Schüler\*innen zu sicheren Schwimmern werden, sodass eine Teilnahme verpflichtend ist. Leider können wir in der Unterrichtszeit mit 25-30 Schüler\*innen nicht grundlegend das Schwimmen beibringen. Sollte Ihr Kind nicht schwimmen können, bitten wir Sie, es zeitnah zu einem Schwimmkurs anzumelden. Die jeweiligen Sportlehrer\*innen helfen gerne bei der Vermittlung.

## Sekretariat

Hauptanlaufstelle am HHG ist das Sekretariat. Frau Menyhert und Frau Veit, die „guten Seelen“ der Schule, sind in allen Problem- und Lebenslagen erste Ansprechpartnerinnen und auch auf sämtliche Notfälle vorbereitet, z.B. auf Unfälle und Verletzungen. Die Kernzeiten des Sekretariats sind von Montag bis Donnerstag von 7:15 bis 13:15 Uhr und nachmittags von 14.00 Uhr bis 15.15 Uhr und am Freitag von 7:15 bis 13:15 Uhr. Falls Ihr Kind krank ist, bitten wir Sie, morgens bis spätestens

8.00 Uhr per Mail oder auch per Fax bzw. telefonisch Bescheid zu geben. Dies ist uns vor allem aus Aufsichtsgründen wichtig. Während den Pausen ist das Sekretariat für die Schüler geöffnet. Ansonsten können sie bei wichtigen Anliegen immer zum Sekretariat kommen und sich Hilfe holen.

## Selbstlernzentrum

Unser Selbstlernzentrum steht allen Schüler\*innen offen. Es besteht aus zwei Bereichen, einem Raum für die Oberstufe und einem für die Unter- und Mittelstufe. Während die Oberstufenschüler\*innen freien Zugang zu ihren Räumlichkeiten und somit ganztägig die Möglichkeit haben, zu lernen, zu recherchieren oder sich zurückzuziehen, haben wir für den Mittel- und Unterstufenbereich in der Mittagspause eine Aufsicht, die nicht nur für Ruhe sorgt, sondern auch Ansprechpartner ist für Fragen und Probleme. Im Zeitraum von 12:00 – 15:00 Uhr steht auch unseren 5ern täglich das Selbstlernzentrum offen, um Hausaufgaben zu erledigen, zu arbeiten oder einfach mal zu „chillen“ nach einem anstrengenden Vormittag.

## SMV

Die SMV – eine Abkürzung für „Schülermitverwaltung“ – ist am HHG eine besonders aktive Institution, insofern als die Schüler\*innen nicht nur „Feste“ organisieren, sondern sich aktiv in die Gestaltung der Schule einbringen. Entsprechend ernst wird auch die jährlich stattfindende Wahl der Schülersprecher\*innen genommen, die nach einer Wahlveranstaltung, bei der sich die Kandidatinnen und Kandidaten vorstellen, im Sinne einer „Urwahl“ von allen Schüler\*innen direkt erfolgt. Eine weitere Besonderheit ist, dass die SMV am HHG über eine spezielle „Mini-SMV“ für die Unterstufe verfügt, die besondere Aktivitäten für die jüngeren Schüler\*innen plant und durchführt – selbstverständlich mit deren aktiver Beteiligung. Legendär ist beispielsweise die große „Faschingsparty“, die von den Minis jährlich organisiert wird und großen Zulauf hat.

## Sprachförderung

Korrektur Sprachgebrauch und saubere Darstellung sind für unsere Schüler\*innen das „Ticket“ für ihre weitere Schulkarriere und ihr späteres Leben, weshalb wir von Anfang an konsequent und in allen Fächern auf diesen Aspekt Wert legen. Sehr gute Sprache und Darstellung werden ebenso rückgemeldet wie auffällige Probleme und gehen auch in die Benotung ein – natürlich erst, wenn unsere Kriterien mit den Schüler\*innen ganz klar besprochen und eingeübt worden sind.

## Starthilfe

Auch wenn's in der Grundschule noch so gut lief kann es beim Einstieg ins Gymnasium Anfangsschwierigkeiten geben. Aus diesem Grund haben wir eine nach Fächern gestaffelte Starthilfe für unsere Schüler\*innen eingerichtet, die auf individuelle Schwierigkeiten differenziert eingeht: So beginnen wir gleich im ersten Halbjahr mit dem Fach Deutsch, wo es eine fachlehrergeleitete Trainingsstunde für Schüler\*innen mit LRS-Schwäche und anderen Problemen gibt. Ab dem zweiten Halbjahr kommt ein Trainingsmodul im Fach Englisch hinzu. Ab Klasse 6 stehen dann weitere Trainingsmodule in anderen Kernfächern zur Wahl. Die Empfehlung zur Teilnahme erhalten Sie und Ihr Kind von der Klassenkonferenz über die Klassen- bzw. Fachlehrer\*innen. Im Sinne der Kinder und deren Lernfortschritts ist es wichtig, dass sie nicht mit Starthilfe überfrachtet werden und maximal zwei Trainingsmodule gleichzeitig in Anspruch nehmen. Über das offizielle Trainingsprogramm hinaus ist bei Lernschwierigkeiten auch unser Nachhilfearchiv von Schüler\*innen für Schüler\*innen eine gute Anlaufstelle, um an individuelle Nachhilfe zu kommen. Der Kontakt ist über die Fachlehrer\*in herstellbar, wenn das nicht funktionieren sollte über Frau Holland-Cunz.

Dieses Jahr haben wir pandemiebedingt Rückenwind als Angebot (Fortführung ist noch unklar, keine Auskunft bislang vom RP Stuttgart).

## Streitschlichter

Wo gehobelt wird, da fallen Späne – das gilt vor allem für eine Schule, in der über 900 Schüler\*innen täglich auf engstem Raum zusammenleben. Bei Konflikten gibt es bei uns Schlichtungsexperten – die Streitschlichter. Sie sind professionell ausgebildete Mitschüler\*innen, die im Mediationsverfahren ihr Bestes geben, Streit zu deeskalieren und beizulegen, bevor er richtig hochkocht. Der Einsatz der Streitschlichter ist in unserem „Kommunikationsleitfaden“ beschrieben (s. auch Stichwort *Kommunikation*).

## Studierzeit

Auch wenn unsere 5er noch weit weg vom Studium sind, gibt es bei uns täglich nach der Mittagspause zwischen 14:00 und 14:45 Uhr eine „Studierzeit“, was am HHG bedeutet, dass selbstständig gearbeitet wird – sei es an den Hausaufgaben oder an der Vorbereitung von Tests und Klassenarbeiten. Die Betreuung erfolgt jeweils durch Schülermentor\*innen und einer pädagogischen Kraft, sodass gewährleistet ist, dass auf Fragen



hin kompetente Hilfestellung gegeben werden kann. Sie können mit Ihren Kindern je nach Stundenplan selbst entscheiden, an welchen Tagen Sie von diesem Angebot Gebrauch machen möchten und sich entsprechend verbindlich für ein Halbjahr anmelden (s. auch *Ganztageschule*).

## Stundenplan

Das Interessanteste zu Beginn eines neuen Schuljahres ist für unsere Schüler\*innen immer der neue Stundenplan – auch für Sie als Eltern ist er sicher nicht ganz uninteressant, sodass wir über unsere Homepage oder via WebUntis immer schon in der letzten Ferienwoche eine „Preview“ geben – natürlich aus Datenschutzgründen mit Passwort. Da Sie und Ihre Kinder als „Neuzugänge“ am HHG dieses Passwort noch nicht haben, wird der Stundenplan ausführlich in den Klassenlehrertagen am Anfang besprochen. Änderungen sind natürlich immer noch möglich.

## Termine

Auf wichtige Termine weisen wir regelmäßig über die unter dem Stichwort *Informationen* beschriebenen Wege hin.

## Unterrichtszeiten

Die erste Spalte auf jedem Schülerstundenplan gibt die genauen Unterrichtszeiten an: Der Vormittagsunterricht beginnt am HHG um 7:45 Uhr und endet um 13:00 Uhr, was 6 Unterrichtsstunden entspricht. Nach fast jeder Stunde gibt es eine „Verschnaufpause“ von 5 Minuten, nach der 2. Stunde, um 9:20 Uhr machen wir 20 Minuten lang „große Pause“, in der alle Schüler\*innen nach draußen gehen, um zumindest einmal täglich Frischluft zu tanken. Nach der 4. Stunde haben wir nochmals eine größere Pause von 15 Minuten.

Nach der Mittagspause von 13:00 bis 14:00 Uhr geht der Unterricht weitere 4 Stunden bis maximal bis 17:10 Uhr, wobei nach der 2. Nachmittagsstunde eine 10-minütige Pause zwischengeschaltet ist.

## Verein der Freunde des HHG

Der wichtigste Sponsor des HHG ist der Verein der Freunde, der sich aus über 200 Eltern, Lehrern und einem äußerst engagierten Vorstand zusammensetzt, der von Herrn Kunert als erstem Vorsitzenden geleitet wird. Der Verein wird sich spätestens am ersten Elternabend vorstellen und bereits beim großen Informationsabend im neuen Schuljahr einen

Sektempfang für Sie, liebe Eltern, veranstalten. Mit einem Jahresmitgliedsbeitrag von 11 € sind Sie mit dabei und helfen, Projekte und Anschaffungen zum Wohle unserer Schüler\*innen zu finanzieren, die allein aus dem Schulbudget nicht zu stemmen wären. Ziel ist es, dass möglichst alle Eltern und Lehrer\*innen des HHG Mitglieder sind und der Verein so zu einer echten Gemeinschaftssache wird!

## Verkehrssicherheit

Sicherheit ist nicht nur im Unterricht und im Pausenhof wichtig, sondern fängt auf dem Schulweg an. Deshalb wird nicht nur der Radwegeplan, den die Stadt jährlich aktualisiert, von den Klassenlehrer\*innen intensiv mit den neuen Schüler\*innen besprochen, sondern auch grundlegende Sicherheitsaspekte. Zudem gibt es jeden Herbst einen Fahrradcheck unseres Sicherheitsbeauftragten in Zusammenarbeit mit der Polizei. Auch von häuslicher Seite ist es empfehlenswert, die Kinder auf ihren neuen Schulweg vorzubereiten, indem Sie ihn mit ihnen abfahren/-gehen und auf die Gefahren aufmerksam machen.

Als Fünftklässler\*innen machen Ihre Kinder nun einen weiteren bedeutsamen Schritt Richtung Erwachsenwerden und Selbstständigkeit. Durch die Nähe zur Stadtbahn und die gute Erreichbarkeit der Schule zu Fuß oder mit dem Fahrrad ist der Schulweg für sie gut selbstständig zurückzulegen. Auch im Sinn der Fitness für den Unterricht und der Gesundheitserziehung empfehlen wir, dass Ihre Kinder mit der Bahn, zu Fuß oder mit dem Fahrrad zur Schule kommen. So tragen Sie dazu bei, dass der PKW-Verkehr vor den Schulen aufs Nötigste beschränkt bleibt, zumal der gesamte Bereich vor den Schulen hinter dem Parkplatz des Hallenbads während der Schulzeit gesperrt und nur mit Sondergenehmigung befahrbar ist.

Generell gilt: Keine Einfahrt in den Campus-Bereich zur Sicherheit unserer Schüler\*innen!

## Versicherung

Auch wenn die frühere „1-Euro“-Zusatzversicherung in der bisherigen Form abgeschafft worden ist, werden wir am HHG diese günstige Schülerhaftpflichtversicherung für alle aufrecht erhalten, da sie bei Exkursionen, Schullandheimaufenthalten, Praktika etc. einen sinnvollen Versicherungsschutz darstellt. Den Beitrag hierzu (weiterhin 1€ pro Kind) sammeln die Lehrer\*innen im Rahmen eines „Eltern-6ers“ am ersten Elternabend ein. In diesem Betrag von 6€ sind nicht nur die Versicherung

enthalten, sondern auch die Materialkosten in Kunst und die Kosten für die Klassenarbeitsbögen, die wir am HHG statt Hefte einsetzen.

## Vertretungsregelung

Da auch Lehrer\*innen einmal krank sein oder sonstige außerunterrichtliche Verpflichtungen haben können, haben wir am HHG einen tagesaktuellen Vertretungsplan, der im Foyer über einen Bildschirm oder via App WebUntis einsehbar ist. Alle Schüler\*innen haben die Pflicht, sich mindestens einmal täglich vor Beginn des Unterrichts über den Vertretungsplan zu informieren. Als Eltern haben Sie auch von zu Hause aus jederzeit die Möglichkeit, mit einem Passwort mehrtägig im Voraus den HHG-Vertretungsplan digital abzurufen. Maßgebend ist jedoch immer der tagesaktuelle Plan, da es auch unvorhergesehene Änderungen geben kann. Eine Besonderheit am HHG ist die sogenannte „Telefonkette“, die immer dann in Gang gesetzt wird, wenn ein/e Lehrer\*in in der ersten Stunde unvorhergesehen ihren/seinen Unterricht nicht halten kann: Die fehlende Lehrkraft ruft nach einem in der Klasse bekannten Plan bis 6:45 Uhr die ersten beiden Schüler\*innen an, die dann ihrerseits weitere anrufen, bis die gesamte Klasse informiert ist. Der Vorteil dieser Regelung ist, dass die Schüler\*innen in diesem Fall nicht unnötig schon in der ersten Stunde anwesend sein müssen.